

Südwestdeutsche Meisterschaften Jugend 15 und 19 in Ingelheim

Am 24. und 25. Januar 2026 wurden in Ingelheim (Rheinhausen) die Südwestdeutschen Einzelmeisterschaften der Jugend 15 und Jugend 19 ausgetragen. Der Pfälzische Tischtennisverband war in mehreren Konkurrenzen vertreten und stellte sich als kleinster Verband im Südwesten erneut der Konkurrenz der deutlich breiten aufgestellten Landesverbände aus Rheinhausen, dem Rheinland und dem Saarland.

In der Altersklasse **Mädchen 19** erreichte **Vivienne Zimmermann (TTV Otterstadt)** einen dritten Platz. Nach einer erfolgreichen Gruppenphase gewann sie im Viertelfinale das vereinsinterne Duell gegen **Pauline Wolf (TTF Rockenhausen)** mit 3:1 Sätzen. Im Halbfinale gegen Leni Heckel zeigte Zimmermann eine starke kämpferische Leistung, konnte einen 0:2-Satzrückstand ausgleichen und hatte im Entscheidungssatz sogar Matchbälle, verlor die Partie jedoch noch knapp. Im anschließenden Spiel um Platz drei setzte sie sich klar gegen Galyna Shkalenko durch. Damit qualifizierte sie sich für die Deutschen Meisterschaften im Juni in Erfurt.



Mit der Qualifikation für die deutschen Meisterschaften für den PTTV erfolgreich: ganz rechts stehend Vivienne Zimmermann

Ebenfalls bei den Mädchen 19 gingen **Paula Weber (TTC Bann)**, **Sarah Wang (TSG Kaiserslautern)** und **Charlotte Bernhardt (TTC Bann)** für den PTTV an den Start. Weber erreichte die K.-o.-Runde und belegte Rang fünf. Wang und Bernhardt schieden früher aus, sammelten jedoch weitere Erfahrung auf Südwest-Ebene.

Im **Doppel der Mädchen 19** erreichten **Vivienne Zimmermann und Sarah Wang** das Halbfinale und zogen anschließend ins Finale ein. Dort mussten sie sich der gegnerischen Paarung geschlagen geben und beendeten den Wettbewerb auf dem guten zweiten Platz.



Ganz links Zimmermann und Wang mit dem 2. Platz. Auch Paula Weber und Pauline Wolf holen sich einen starken 3. Platz.

Bei der **Jugend 15** war der PTTV mit mehreren Spielern vertreten. **Jakob Bernhard (SG Waldfischbach)** erreichten nach starker Leistung die K.-o.-Runde, konnten dort jedoch nicht mehr entscheidend eingreifen. **Leon Schillo (TSG Kaiserslautern)**, **Jonathan Brubach (SG Waldfischbach)** und **Noah Kopp (TTV Edenkoben)** schieden in der Gruppenphase aus, zeigten aber phasenweise ordentliche Leistungen gegen starke Konkurrenz.

In der Konkurrenz **Jungen 19** traten **Toma Ivanov (TSG Kaiserslautern)**, **Jonathan Kraft (TTC Klingenmünster)**, **Jonas Richard (TV 03 Wörth)** und **Luca Kasus (TTC Klingenmünster)** für den PTTV an. Während Kasus und Richard nach der Gruppenphase die Segel streichen mussten, erreichten Ivanov und Kraft respektable 4. bzw. 6. Plätze.

Im **Doppel der Jungen 19** erreichte die Paarung **Jonathan Kraft / Jonas Richard** das Halbfinale und gehörte damit zu den vier besten Doppeln des Turniers.



Der 3. Platz im Doppel der Paarung Kraft/Richard (ganz rechts) kann durchaus als Erfolg verbucht werden

Aus Sicht des Pfälzischen Tischtennisverbands zeigte sich bei diesen Meisterschaften ein vertrautes Bild. Der PTTV ist als kleinster Verband im Südwesten regelmäßig vertreten und konkurrenzfähig, stößt jedoch gegen die personell und strukturell stärkeren Verbände häufig an seine Grenzen. Die Ergebnisse bestätigen, dass einzelne Platzierungen im Vordergrund möglich sind, zugleich aber weiterhin konsequente Nachwuchsarbeit, Trainingsstrukturen und Geduld notwendig bleiben, um langfristig Anschluss zu halten.